

Aufgabenprofil Referat Para/Inklusion

<u>Profil</u>	<u>Referent/in für Para/Inklusion</u>	
Fähigkeiten/ Fertigkeiten:	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Grundkenntnisse in den Bereichen Methodik, Didaktik, Pädagogik, Erziehungswissenschaft ➤ Kenntnisse der Verbandsstruktur und -strategien ➤ Konzeptionelles, innovatives und kreatives Arbeiten ➤ Sicheres Auftreten und Präsentation ➤ Hohe Affinität und bereits erste Erfahrungen im Bereich des Sports für Menschen mit Behinderung ➤ Bereitschaft sich im Bereich Inklusion und Sport mit Menschen mit Behinderung fortzubilden ➤ Kommunikationsfähigkeit ➤ Teamplayer, Kontaktfreude, Durchsetzungsvermögen, Konfliktfähigkeit ➤ Flexibilität, Mobilität ➤ Selbstständige und zuverlässige Arbeitsweise 	
<u>Aufgaben</u>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Im Landesverband der/die Ansprechpartner/in für die Belange von Menschen mit Behinderung ➤ Koordinierung bereits existierender und Entwicklung neuer Projekte und Maßnahmen im Bereich des inklusiven Sports und Behindertensports ➤ Errichtung eines Landeskaders Para-/Deaf-Taekwondo in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Ressortleitern Zweikampf und Poomsae. ➤ Beratung und Unterstützung der Sportvereine in deren Prozessentwicklung zur Inklusion im und durch Sport ➤ Initiierung von Sensibilisierungs- und Qualifizierungsmaßnahmen ➤ Verankerung der Querschnittsaufgabe Inklusion innerhalb der NWTU ➤ Ausbau der Netzwerkarbeit zu Inklusion und Sport ➤ Zusammenarbeit an Projekten mit dem Bundesverband ➤ Austausch und Kooperation mit dem Landessportbund, Behindertensportverbänden und weiteren Institutionen ➤ Beratung zur möglichen Fördermitteln entsprechend der Richtlinien Inklusion 	